

Eine ideale Partnerschaft

Autor(en): **Fischer, Monika**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zenit**

Band (Jahr): - **(2005)**

Heft 2

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-820530>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



BILD: DANY SCHULTHESS

War von der Idee des Rabattierungssystems des «club sixtysix» auf Anhieb überzeugt: Heiri Heer, Leiter der CSS-Hauptagentur Luzern.

Eine ideale Partnerschaft

Vom «club sixtysix», dem Förderverein von Pro Senectute Luzern, können alle profitieren. Eine rundum gute Sache, von der auch die Verantwortlichen der Krankenversicherung CSS begeistert sind.

Rund 180 Geschäfte und Firmen bieten den Mitgliedern des «club sixtysix» attraktive Vergünstigungen. Eine der fünf beteiligten Krankenversicherungen ist die CSS. Für den Leiter der Hauptagentur Luzern, Heiri Heer, ist es eine Win-win-Situation. Sowohl die Mitglieder des «club sixtysix» und die Partnerfirmen als auch Pro Senectute Kanton Luzern gewinnen.

Heiri Heer war vom «club sixtysix» auf Anhieb begeistert: «Die Idee des Rabattierungssystems hat mich sofort gepackt, das Mitmachen war selbstverständlich. Die Unterstützung einer guten Sache passt zum Image der CSS-Versicherung, ist uns doch der soziale Aspekt, verbunden mit dem Solidaritätsgedanken, sehr wichtig. Die Partnerschaft mit Pro Senectute macht über unsere Organisation hinaus deutlich: Wir sind eine Risikogemeinschaft, Gesund für Krank, Jung für Alt und umgekehrt.» Für den Versicherungsfachmann ist der «club sixtysix» eine trendige Sache, die in die strategische Ausrichtung der CSS passt: «Wir machen uns als

Familienversicherung Nr. 1 für die breite Bevölkerung stark und sind für alle da: vom Säugling bis zum hochbetagten Menschen. Im familiären Beziehungsfeld gehören die Grossmutter und der Urgrossvater ebenso dazu wie Kleinkinder und Jugendliche. Wir bieten eine Rundumbetreuung von der Geburt bis ins hohe Alter, in gesunden wie in kranken Tagen.» Es stört Heiri Heer, wenn heu-

Mit 66 Franken sind auch Sie dabei

Mit «club sixtysix» hat Pro Senectute Kanton Luzern ein neuartiges Einkaufs- und Mitgliedschaftssystem lanciert. Für 66 Franken jährlich erhalten die Mitglieder aller Altersstufen Einkaufsvergünstigungen in über 180 Firmen und Geschäften und unterstützen gleichzeitig die Fachorganisation für das Alter. Mit Firmen und Geschäften aus allen Branchen wurden grosszügige Einkaufsrabatte (5 bis 60 Prozent) für die Mitglieder von «club sixtysix» vereinbart. Zu den in einem Rabattheft aufgeführten Partnerfirmen gehören u.a. Bergbahnen, Museen, Möbel-, Schmuck-, Sport- und Kleidergeschäfte. Ein Grossteil der Firmen ist in der Stadt Luzern ansässig, doch sind auf der Landschaft die Ämter Willisau, Sursee und Entlebuch recht gut vertreten.

Anmeldungen: club sixtysix, c/o Pro Senectute Kanton Luzern, Bundesplatz 14, 6002 Luzern. Tel. 041 226 11 88, info@lu.pro-senectute.ch, www.lu.pro-senectute.ch, Postkonto 60-660660-4

te im Zusammenhang mit der Bevölkerungsentwicklung und der Zunahme der alten Menschen vor allem von Kosten gesprochen wird. Mit Hinweis auf das grosse Potenzial der vielen gesunden alten Menschen betont er: «Alter ist nicht gleich krank.» Andererseits gehöre Krankheit zum Leben: «In der CSS sind uns gute Risiken wichtig, aber wir sind auch für die Menschen da, wenn sie krank sind. Selbstverständlich hat der alte und kranke Mensch Anrecht auf Leistungen, hat er doch sein Leben lang Prämien bezahlt.»

Zum Wohl der Kunden

Gemäss Heiri Heer wird der Kunde bei der CSS in seinem ganzen Leben und speziell im Genesungsprozess aktiv betreut und begleitet. Die CSS verkaufe nicht bloss Versicherungsprodukte, sondern auch Dienstleistungen, speziell im Hinblick auf die Prävention resp. Gesundheitsvorsorge. «Der Kunde hat das Recht zu erfahren, was er vorsorglich tun kann, um nicht krank zu werden», erklärt Heiri Heer, der die Arbeit seiner Firma als Gesundheitsdienstleister versteht. Dazu stehen den Kunden der CSS das Gesundheitskonto oder Sonderkonditionen bei Angeboten wie z.B. Fitness, Bewegung und Freizeit zur Verfügung. Das Rabattsystem von «club sixtysix» bietet dazu eine wertvolle Ergänzung. «club sixtysix ist für uns ein idealer Partner, um langfristig eine qualitativ hochstehende Arbeit gewährleisten zu können», ist Heiri Heer überzeugt.

Die Partnerschaft mit «club sixtysix» dient laut Gregor Dietrich, Regionalleiter LÜ/NW/OW, der Kundenbindung wie auch der Kundenfindung. Für bisherige Kunden ist es ein zusätzliches Angebot und gleichzeitig ein wertvolles Instrument bei der

Kundengewinnung. «Der mündige Bürger vergleicht die Offerten verschiedener Krankenkassen. Dabei steht neben dem Preis auch die Qualitätsfrage im Zentrum. Mit dem ideellen Hintergrund unserer Partnerschaft mit der Pro Senectute und dem Rabattangebot bei «club sixtysix» auf unsere Zusatzversicherungen haben wir einen weiteren Trumpf in der Hand», freut sich Heiri Heer.

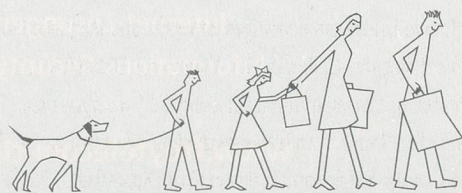
Die Kundenberater der Hauptagenturen in Emmen, Kriens, Luzern, Sursee, Willisau sowie Stans für Ob- und Nidwalden wurden eingehend über das Projekt informiert. Im Beratungsgespräch können sie das Angebot vorstellen und die zusätzlichen Vorteile der Rabattierung bei den Zusatzversicherungen anbieten. «Selbstverständlich haben unsere Mitarbeitenden künftig bei jedem Beratungsgespräch den Prospekt von «club sixtysix» dabei und können anhand des Rabattheftes auf die Vergünstigungen bei einer Mitgliedschaft hinweisen», lacht Heiri Heer. «Es ist ein unglaublich gutes Angebot, hat doch das Mitglied nur schon dank der Rabattierung bei der Zusatzversicherung den Jahresbeitrag in einigen Monaten wieder drin.

Und dazu kommt erst noch eine enorm breite Palette an weiteren möglichen Vergünstigungen. Da muss man doch ganz einfach mitmachen. Ich habe mich jedenfalls persönlich sofort angemeldet.»

Es ist für Heiri Heer bestechend, dass im «club sixtysix» alle Erwachsenen unabhängig vom Alter mitmachen können, was auch für junge Menschen die Pro Senectute bekannt und attraktiv mache und zur Auseinandersetzung mit dem Alter anrege. Und doch denkt der Versicherungsfachmann nicht nur ideell, sondern macht die Rechnung auch vom wirtschaftlichen Standpunkt aus. Ausgehend von einem Ziel, bis Ende 2005 rund 2000 bis 2500 Mitglieder zu akquirieren, beginnt er zu rechnen: «Wenn jedes Mitglied zwei bis drei Familienangehörige zum Mitmachen animiert, ist dies ein riesiges Potenzial.» Denn langfristig muss das Verhältnis von Kosten und Nutzen, von Prämien und Leistungen auch für die CSS stimmen.

Monika Fischer

INSERAT



club ⁶⁶sixtysix
unterstützt pro senectute, kanton luzern

GÜNSTIGER EINKAUFEN

Werden Sie Mitglied für 66 Franken pro Jahr und profitieren Sie von grosszügigen Einkaufsvergünstigungen in rund 180 Geschäften und Firmen in der Stadt und in anderen Ortschaften des Kantons Luzern

041 226 11 88 www.lu.pro-senectute.ch Postkonto 60-660660-4

Rabatte von 5 bis 60 Prozent